

Wussten Sie schon?

Wissenswertes aus Badisch-Franken



Dieses Mal: Konrad Wimpina - eine Buchener Persönlichkeit



Konrad Wimpina starb 1531 im Kloster Amorbach (Franken).
 ©literaturport.de

Konrad Wimpina, eigentlich Konrad Koch (Wimpina bezieht sich auf Wimpfen am Neckar), wurde um 1460 in Buchen geboren. Der studierte Theologe, Mitgründer und Rektor der Universität Frankfurt an der Oder war ein Gegner Martin Luthers, dessen Ansichten er in vielen Schriften kritisierte. Über seinen Tod hinaus blieb er seiner Geburtsstadt Buchen verbunden. Sein letzter Wille beinhaltete die Stiftungsgründung, die Kinder und Studenten aus armen Buchener Familien eine Ausbildung ermöglichte sowie „Buchener Jungfrauen“ finanziell unterstützte. Diese jährlichen Zuwendungen währten bis zum Höhepunkt der Inflationskrise im Jahre 1923.

Zu seinen Ehren wurde ihm ein Grabdenkmal in der Buchener Stadtkirche St. Oswald gesetzt. Der Wimpina-Platz sowie die Wimpina-Grundschule in Buchen sind weitere Andenken des

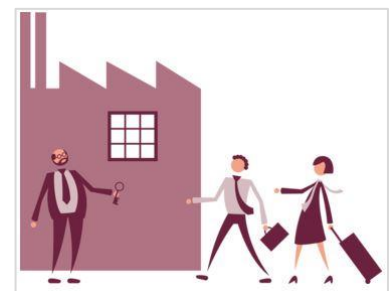
großzügigen Bucheners.

Sie können etwas Wissenswertes über die Region Badisch-Franken beisteuern? Egal, ob eine Geschichte oder ein Foto, ein besonderer Ort oder eine für die Region wichtige Persönlichkeit, die Sie mit uns teilen wollen. Schicken Sie uns Ihre Geschichte mit Informationen (und eventuell Fotos) an info@leader-badisch-franken.de. Wir freuen uns auf Wissenswertes.

Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum

In welche Hand übergebe ich mein Unternehmen und wann ist der richtige Zeitpunkt dafür?

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg haben eine **Veranstaltungsreihe** ins Leben gerufen, die dazu beitragen soll, die Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum zu sichern. Unter anderem findet am 9. Mai 2019 bei der IHK Rhein-Neckar in Mosbach eine Veranstaltung der Reihe statt.



©gruendung-bw.de

Achter Projektauftrag gestartet - jetzt um Fördergelder bewerben



Die Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. ruft gleich zu Beginn des neuen Jahres zur Einreichung von Projekten aus der Region auf, die über LEADER gefördert werden können. Die Förderperiode läuft noch bis 2020. Die letzten regulären Projektaufträge müssen jedoch bis zum 31.12.2019 mit der Auswahlentscheidung abgeschlossen sein. Eine Projekteinreichung ist deshalb vorerst nur noch bis Ende 2019 möglich.

Eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der LEADER-Geschäftsstelle wird empfohlen, um Projektideen hinsichtlich der Förderfähigkeit zeitnah beurteilen zu können.

Alle Details zum achten Projektauftrag:

- Stichtag zur Einreichung des Projektvorhabens: **01. März 2019**
- EU-Mittelbudget: **350.000,- €** + alle zur Verfügung stehenden Landesmittel in entsprechendem Verhältnis
- Miteinbeziehung **aller Module** und **aller Handlungsfelder** des REKs
- Voraussichtlicher Auswahltermin: **09. April 2019**

Die Obergrenze der Gesamtkosten (netto) darf 600.000,- € nicht übersteigen und eine Mindestförderersumme von 5.000,- € muss erfüllt werden. Der nächste Projektauftrag wird voraussichtlich im Sommer 2019 stattfinden.

Veranstaltungen zum Thema “Existenzgründung“ der IHK Rhein-Neckar

Der erste Schritt in die Selbstständigkeit ist eine Existenzgründung. Doch dieser Schritt stellt für viele Menschen bereits eine große Hürde dar. Woran erkennt man eine gute Geschäftsidee? Antworten bietet die Informationsveranstaltung „Existenzgründung - eine gute Idee allein reicht nicht aus“ vom StarterCenter der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar, die am 17.01. um



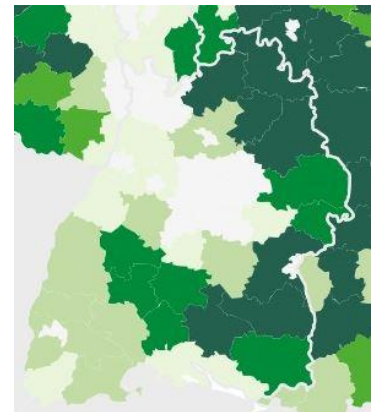
16:30 im Rathaus in Adelsheim stattfindet. ExistenzgründerInnen können sich kostenfrei über Themen wie Businessplan, persönliche Voraussetzungen und Finanzierungsmöglichkeiten informieren. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Das Regionalmanagement wird einen Input über das Förderprogramm LEADER geben. Das Förderprogramm bietet Möglichkeiten Existenzgründungen, -festigungen und Unternehmenserweiterungen mit attraktiven Fördersätzen zu bezuschussen.

2019 finden weitere Termine der Veranstaltungsreihe innerhalb der Gebietskulisse Badisch-Frankens jeweils um 16.30 Uhr statt:

- 14. März – Altes Rathaus in Walldürn**
- 11. Juli – Rathaus in Buchen**
- 21. November – Rathaus Osterburken**

Der Landatlas – ein interaktives Kartenwerk

Mehr als die Hälfte der deutschen Bevölkerung lebt in ländlichen Regionen. In der vom Thünen-Institut für Ländliche Räume erarbeiteten Strukturanalyse sind Daten und Informationen über die Lebenssituation in den ländlichen Gebieten ersichtlich. Das Ergebnis sind aktualisierte interaktive Kartenwerke, die die Siedlungsdichte, den Anteil an land- und forstwirtschaftlich genutzten Fläche an der Gesamtfläche und die regionale Bevölkerungsentwicklung als Indikatoren eines ländlichen Raumes darstellen. So wird aus der Karte „Ländlichkeit“ deutlich, dass die Region Badisch-Franken als „sehr ländlich“ eingestuft wird. Der Landatlas, der Teil des Forschungsprojekts Monitoring Ländliche Räume ist, kann [hier](#) eingesehen werden.



Ländlichkeit in Baden-Württemberg: von „sehr ländlich“ (dunkelgrün) bis „kaum ländlich“ (weiß). ©landatlas.

Termine und Veranstaltungen im Überblick [\(Details zu den Veranstaltungen\)](#)

Datum, Zeit	Thema	Ort
17.01.2019, 16.30-18.00 Uhr	Informationsveranstaltung zum Thema "Existenzgründung" in Kooperation mit der IHK Rhein-Neckar (Details zur Veranstaltung)	Adelsheim
01.03.2019	Stichtag zur Einreichung von Projektideen des 8. Projektaufrufs der LAG Badisch-Franken	Badisch-Franken
14.03.2019, 16.30-18.00 Uhr	Informationsveranstaltung zum Thema "Existenzgründung" in Kooperation mit der IHK Rhein-Neckar (Details zur Veranstaltung)	Walldürn
09.04.2019	Auswahlausschusssitzung der Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. zum 8. Projektaufwurf	N.N.
09.04.2019	Mitgliederversammlung mit Wahlen der Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V.	N.N.
ab 06.05.2019, ca. 3 Wochen	Präsentation der LEADER-Aktionsgruppe Badisch-Franken im Rahmen der Europa-Woche in der Sparkasse Neckartal-Odenwald	Buchen
08.05.2019, ganztägig	Kollegiale Beratung mit anderen LAGn aus Baden-Württemberg	Angelbachtal
11.07.2019, 16.30-18.00 Uhr	Informationsveranstaltung zum Thema "Existenzgründung" in Kooperation mit der IHK Rhein-Neckar (Details zur Veranstaltung)	Buchen

Kontakt

Lena-Marie Schindler
T 06281 5212 – 1397
F 06281 5212 – 4771

lena-marie.schindler@leader-badisch-franken.de

Anna Sophie Blesch
T 06281 5212 – 1398
F 06281 5212 - 4771

anna-sophie.blesch@leader-badisch-franken.de

Weitere Informationen unter: www.leader-badisch-franken.de oder folgen Sie uns auf: [facebook](#)

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.



zur Homepage der
LEADER-Aktionsgruppe



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ